

FC Grenchen 15

114. Generalversammlung

Bericht Leiter Sport:

Sehr geehrte Damen und Herren

Gespannt waren wir auf den Start in der neuen Spielklasse (2. Liga Interregional) unserer 1. Mannschaft. Nach einem positiven Start in den ersten zwei Spielen mit Siegen über den FC Zofingen (Absteiger der 1. Liga) sowie dem FC Freienbach war die Euphorie gross und die Erwartungen gestiegen. Jedoch folgten zwar sehr gute Spiele doch mit knappen Niederlagen meist in den letzten Spielminuten, was sich auf die Moral, der doch jungen Mannschaft niederschlug. Es folgten 9 Niederlagen in Folge und somit der Druck, möglichst aus der Abstiegszone rauszukommen. Mit einem Sieg im Heimspiel gegen den FC Klingnau gelang der erlösende Sprung über den Abstiegsstrich und wir beendeten die Vorrunde auf dem 11. Tabellenplatz. Auch konnte mit einem Sieg über den FC Pajde die weitere Qualifikation der Schweizer Cup Qualifikationsrunde erreicht werden.

Für die Rückrunde war nun eine Verstärkung des Kaders angesagt, da wie den Verbleib in der 2. Liga Interregional unbedingt anstrebten und wir nach etlichen Verletzungsausfällen unserer Routiniers, unser junger Kader mit erfahrenen Spielern ergänzen wollten. Dies gelang unserem Staff der ersten Mannschaft unter der Leitung von Mirko Recchiuti sehr gut und wir konnten nebst den Gebrüdern Jeffrey und Waylon Grosjean, Stephan Essomba, Visar Aliu und später Leo Schrittwieser (alle aus der 1. Liga) verpflichten. So waren wir nach einem gelungenen Trainingslager in Südspanien gut für die Rückrunde aufgestellt und vorbereitet. Der «lock down» hat uns in der Folge einen Strich durch die Rechnung gemacht, jedoch haben wir dank der Resultate der Vorrunde nach Saisonabbruch unser Saisonziel des Ligaerhalts geschafft. Abschliessend alles in Allem, sportlich ein positives Resultat und nun freuen wir uns umso mehr, mit dem fast selben Team in die neue Saison 20/21 zu starten. Leider wurde unser Antrag bei der Amateur Football League, uns in die Berner Gruppe umzuteilen, nicht angenommen und so spielen wir auch in der neuen Saison in der Zürcher Gruppe. Wie auch immer, unsere Ziele bleiben dieselben, möglichst von der Abstiegszone fern zu bleiben.